



Modell 01

1 Nadelspiel Nr. 3,5 und Nr. 4,5, 4 rote und 4 blaue Maschenmarkierer, 1 Wollnadel.

Italienischer Anschlag: Den Faden ca. 150 cm lang abmessen. Eine Anfangsschlinge legen und diese auf 2 übereinanderliegenden Nd. heben und festziehen = die 1. M. Die Fäden mit Daumen und Zeigefinger auseinanderziehen, so dass der Faden vom Knäuel von oben über dem Zeigefinger und das Garnende auch von oben über dem Daumen liegt. Die Fäden werden mit dem Ringfinger und dem kleinen Finger in der Handfläche festgehalten. * Die Nd unter dem Daumenfaden hindurch nach hinten führen und den Zeigefingerfaden auf diesem Weg nach vorne holen = 1 re M. Mit der Nd von hinten unter dem Zeigefingerfaden hindurch den Daumenfaden von vorne nach hinten holen = 1 li M. ab * stets wdh. bis die angegebene M-Zahl auf den Nd. liegt.

Rippmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Glatt re: In Rd alle M re str. In R Hin-R re M, Rück-R li M str.

Ajournmuster: Lt. Strickschrift arb. Die Muster-Rd lt. Strickschrift von re nach li lesen, in den nicht gezeichneten Zwischen-Rd alle M re str. In der Breite die



gezeichneten M 1x str., Einteilung siehe Anleitung. In der Höhe die 1. – 46. Rd 1x str.

Betonte Zunahmen: Vor dem MM 1 M zun., den MM von der li auf die re Nd. heben, 1 M re str., 1 M zun.

Betonte Abnahmen: Vor der markierten M 2 M re überzogen zusstr., den MM von der li auf die re Nd. heben, 1 M re str., dann 2 M re zusstr.

1 M zun.: Aus dem Querfaden 1 M re verschränkt herausstr.

2 M re überzogen zusstr.: 1 M re abh., 1 M re str., dann die abgeh. M überziehen.

3 M re überzogen zusstr.: 1 M re abh., 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen.

1 M verdoppeln: Aus 1 M 1 M re und 1 M re verschränkt herausstr.

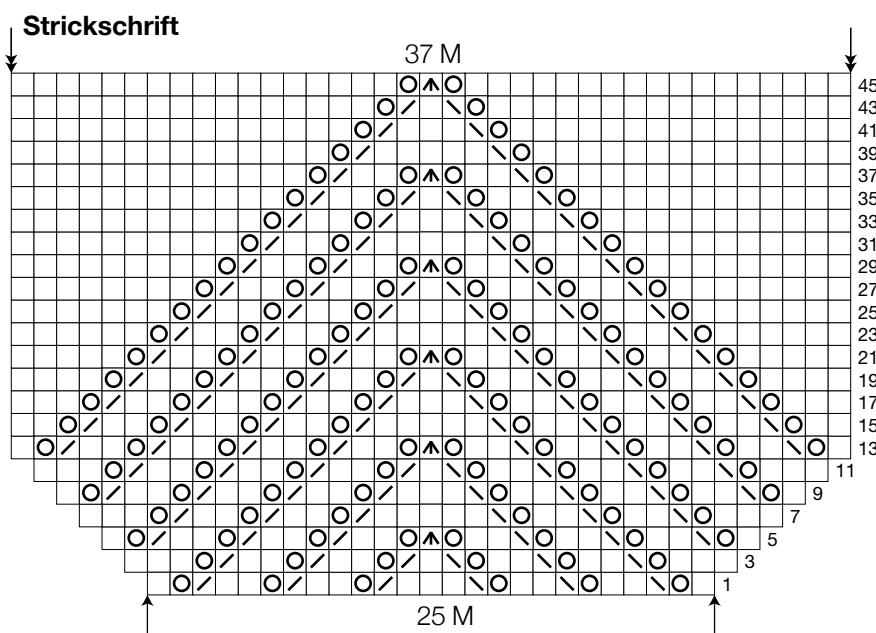
Zeichenerklärung:

- = 1 re M
- = 1 U
- ▧ = 2 M re zusstr.
- ▨ = 2 M re überzogen zusstr.
- ▩ = 3 M re überzogen zusstr.

PULLOVER TOP DOWN

Größe: 36/38, 40/42, 44/46 und 48/50
Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Bindestriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust-Alpaka-Merino 160“ (50% Baby Alpaka, 50% Schurwolle (Merino, filzfrei), LL ca. 160 m/50 g), **350 (400 - 450 - 500) g** in Malve (**Fb 429**); je 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm und 80 cm lang, je 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 40 cm, 60 cm und 80 cm lang, je



Modell 01



Hinweise: Der Pullover wird von oben nach unten in Rd gestr. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an. Für die Raglanschrägungen wird je 1 M re mit den roten Maschenmarkierern (MM) markiert. Die blauen MM werden erst in der 13. Rd des Ajourmusters jeweils zu Beginn der Strickschrift eingesetzt, siehe auch Doppelpfeile in der Strickschrift. Alle MM in jeder Rd von der li auf die re Nd. heben. Das Rückenteil ist 3 (3 - 3,5 - 4) cm länger als das Vorderteil.

Anleitung: 104 M mit der kurzen Rundstricknadel Nr. 3,5 für das Halsbündchen italienisch anschlagen und 2 Übergangs-R arb. Dafür in beiden R die re M re str., die li M mit dem Faden vor der Arb. abh. Dann die Arb. zur Rd schließen und den Rd-Übergang mit einem roten MM markieren. Im Rippenmuster in Rd weiterstr.

Nach 3 cm mit der kurzen Rundstricknadel Nr. 4,5 eine Rd re M wie folgt str.: den roten MM abh., * 26 M re str., 1 roten MM einsetzen, ab * noch 2x wdh., enden mit 26 M re str. Der Rd-Übergang liegt an der Raglanlinie zw. Rückenteil und linkem Ärmel.

Im Ajourmuster in Rd weiterstr.: 1. Rd: * den roten MM abh., 1 M rechts (= Raglan-M), 1 M zun., die folg. 25 M im Ajourmuster nach der Strickschrift, 1 M zun., ab * 3x wdh. = 112 M, 8 M mehr pro Zun.-Rd.

2. Rd: alle M re str.

Nach diesem Prinzip die 3. - 12. Rd arb., dabei in jeder 2. R die Zunahmen arb. = 152 M.

In der folg. Rd 4 blaue MM einsetzen (sie markieren den Beginn des Ajourmusters und der Strickschrift) wie folgt:

13. Rd: * den roten MM abh., 1 M re (= Raglan-M), 1 M zun., 1 blauen MM einsetzen, 37 M im Ajourmuster, 1 M zun., ab * 3x wdh. = 160 M.

14. Rd: alle M re str.

15. Rd: * den roten MM abh., 1 M re (= Raglan-M), 1 M zun., bis zum blauen MM re str., den blauen MM abh., 37 M im Ajourmuster, bis zum roten MM re str., 1 M zun., ab * 3x wdh. = 168 M.

16. Rd: alle M re str.



Nach diesem Prinzip weiterstr., dabei in jeder 2. Rd bei dem roten MM die Zunahmen noch 3x (6x - 8x - 10x) wdh. = 192 (216 - 232 - 248) M.

Dann die Raglan-Zunahmen der Ärmel nur noch in jeder 4. Rd, die Raglan-Zunahmen für Vorder- und Rückenteil weiterhin in jeder 2. Rd arb. wie folgt:

1. Rd: * den roten MM abh., die Raglan-M re (keine Zunahme!), bis zum nächsten roten MM mustergemäß str., dabei über die mittl. M das Ajourmuster weiterstr., (keine Zunahme! = Ärmel), den nächsten roten M abh., die Raglan-M re str., 1 M zun., bis zum nächsten roten MM mustergemäß str., dabei über die mittl. M das Ajourmuster weiterstr., 1 M zun. (= Vorder- bzw. Rückenteil), ab * 1x wdh. = 4 M mehr in dieser Rd.

2. Rd: alle M re str.

3. Rd: * den roten MM abh., 1 M re (= Raglan-M), 1 M zun., bis zum nächsten roten MM mustergemäß str., dabei über die mittl. M das Ajourmuster weiterstr., 1 M zun., ab * 3x wdh. = 8 M mehr in dieser Rd.

4. Rd: alle M re str.

Diese 4 Rd insgesamt 12x (11x - 10x - 9x) arb. = 336 (348 - 352 - 356) M. Nach der 46. R der Strickschrift über alle M glatt re weiterstr. Bei zunehmender M-Zahl zur jeweils längeren Rundstricknadel wechseln.

Italienisch Abnähen: Mit einem 4x so langen Faden wie der Abkettrand lang ist und 1 Wollnadel wie folgt die M abk. bzw. abnähen: In die 1. M wie zum Linksstr. einstecken und den Faden nach hinten durchziehen, die M bleibt auf der Stricknadel. * Dann mit der Wollnadel zwischen der 1. und 2. M der Stricknadel von hinten nach vorne stechen, Faden nach vorne durchziehen und dann in die 2. M wie zum Rechtsstr. einstecken, Faden nach hinten durchziehen. Nun nochmal in die 1. M wie zum Rechtsstr. einstecken, den Faden durchziehen und die M von der Stricknadel fallen lassen. Dann wie zum Linksstr. in die 2. M auf der Stricknadel einstecken und den Faden nach vorne durchziehen. Dann in die 1. auf der Stricknadel liegende M wie zum Linksstr. einstecken, den Faden nach hinten durchziehen und die M von der Stricknadel gleiten lassen. Ab * stets wdh. bis nur noch 2 M auf der Stricknadel liegen. Dann in die letzte M wie zum Linksstr. einstecken, danach in die 1. auf der Stricknadel liegende M wie zum Linkstr. einstecken, den Faden durchziehen und die M von der Stricknadel gleiten lassen, anschließend in die letzte M wie zum Linkstr. einstecken, den Faden durchziehen und die M von der Stricknadel gleiten lassen.

Maschenprobe: 22 M und 28 Rd glatt re mit Nd. Nr. 4,5 = 10 x 10 cm.



Modell 01

Rückenteil und Vorderteil zusammenfassen und die M der Ärmel stilllegen:

4 (4 - 5 - 6) M neu anschlagen, die folg. 71 (77 - 81 - 85) M für den li Ärmel stilllegen, die 96 (106 - 114 - 122) M des Vorderteils und die folg. Raglan-M des re Ärmels re str., 4 (4 - 5 - 6) M neu anschlagen, die folg. 71 (77 - 81 - 85) M für den re Ärmel stilllegen = 210 (230 - 250 - 270) M für Vorder- und Rückenteil. Glatt re in Rd weiterstr.

Nach 26 cm ab Arbeitsteilung mit der lange Rundstricknadel Nr. 3,5 im Rippenmuster weiterstr.

Nach 3 cm 2 Übergangs-Rd arb.:

1. Rd: Jede li M mit dem Faden vor der Arb. abh., jede re M re str.

2. Rd: Jede li M li str., jede re M mit dem Faden hinter der Arb. abh.

Dann alle M italienisch abnähen.

Ärmel: Mit dem Nadelspiel Nr. 4,5 über die 71 (77 - 81 - 85) stillgelegten M des Ärmels 8 (8 - 10 - 12) R glatt re str., dabei am Ende jeder R jeweils 1 M aus den je 4 (4 - 5 - 6) neu angeschlagenen M zwischen Vorder- und Rückenteil aufnehmen = 79 (85 - 91 - 97) M. Dann die Arb. zur Rd schließen, den Rd-Übergang markieren und glatt re in Rd str. Für die Ärmelschrägung 6x in jeder 16. Rd (8x in jeder 12. Rd - 1x in der 8. R und 8x in jeder 12. Rd - 8x in jeder 10. Rd und 3x in jeder 8. Rd) beids. des MM je 1 M betont abn. = 67 (69 - 73 - 75) M.



Nach 40 cm ab Ärmelbeginn in der letzten Rd 1 (0 - 1 - 0) M abn. = 66 (69 - 72 - 75) M. In der nächsten Rd jede 2. und 3. M re zusstr. = 44 (46 - 48 - 50) M. Dann mit dem Nadelspiel Nr. 3,5 im Rippenmuster weiterstr.

Nach 3 cm im Rippenmuster noch 2 Übergangs-Rd wie beim Vorder- und Rückenteil str., anschließend alle M italienisch abnähen.

Den **2. Ärmel** ebenso arb.

Ausarbeiten: Pullover spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Die kleine Öffnung in den 2 Übergangs-R des italienischen Anschlags am Kragen schließen.

Alle Fäden vernähen.

Für Größe 36/38 sind nun alle Raglan-Zunahmen gearb., für die größeren Größen die Raglan-Zunahmen der Ärmel weiterhin in jeder 4. Rd, die Raglan-Zunahmen für Vorder- und Rückenteil in jeder Rd arb.:

1. Rd: * den roten MM abh., die Raglan-M re str. (keine Zunahme!), bis zum nächsten roten MM re str., (keine Zunahme! = Ärmel), den nächsten roten MM abh., die Raglan-M re str., 1 M zun., bis zum nächsten roten MM re str., 1 M zun. (= Vorder- bzw. Rückenteil), ab * 1x wdh. = 4 M mehr in dieser Rd.

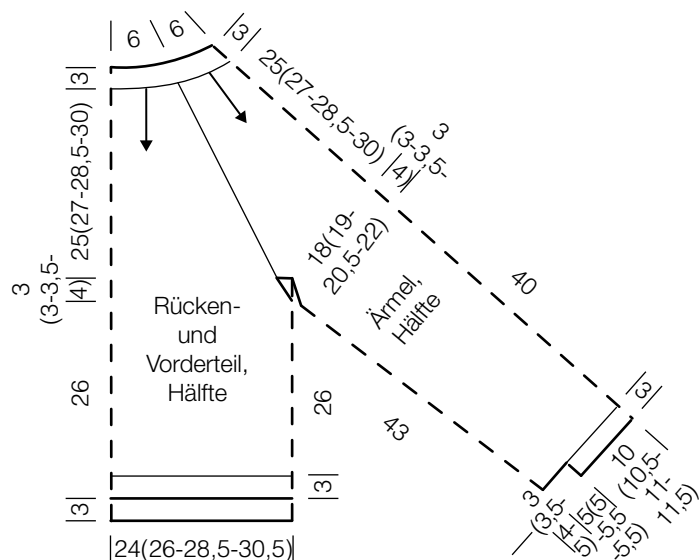
2. Rd: wie die 1. Rd str. = 4 M mehr in dieser Rd.

3. Rd: * den roten MM abh., 1 Raglan-M re str., 1 M zun., bis zum nächsten roten MM re str., 1 M zun., ab * 3x wdh. = 8 M mehr in dieser Rd.

4. Rd: wie die 1. Rd str. = 4 M mehr in dieser Rd.

Die 1. - 4. Rd 0x (1x - 2x - 3x) arb. = 336 (368 - 392 - 416) M = 72 (78 - 82 - 86) M pro Ärmel und je 96 (106 - 114 - 122) M für Vorder- und Rückenteil.

Rückwärtige Erhöhung: Nach der letzten Rd für die rückw. Erhöhung die nächste Raglan-M des linken Ärmels noch re str., dann wenden und über die 97 (107 - 115 - 123) M des Rückenteils 8 (8 - 10 - 12) R glatt re str., dabei mit 1 Rück-R beginnen und die letzte M jeder R verdoppeln = 105 (115 - 125 - 135) M. Die letzte R ist 1 Hin-R. Nach der letzten R nicht wenden, sondern in Rd weiterstr.

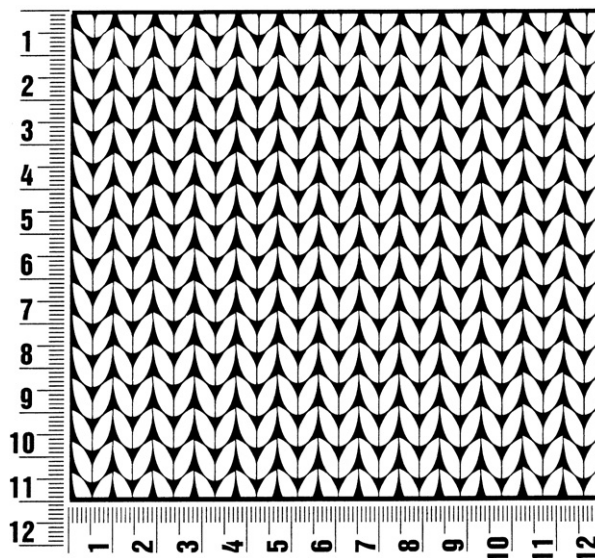


Allgemeine Hinweise

Maschenprobe

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abgehob. = abgehoben
abh. = abheben
abk. = abketten
abn. = abnehmen
arb. = arbeiten
abw. = abwechselnd
beids. = beidseitig

Fb = Farbe
fe M = feste Masche
folg. = folgende
Kettm = Kettmasche
Lftm = Luftmasche
li = links
lt. = laut

M = Masche
mittl. = mittleren
MS = Mustersatz
Nd. = Nadel
R = Reihe
Rd = Runde
re = rechts

restl. = restliche
Stb = Stäbchen
str. = stricken
U = Umschlag
wdh. = wiederholen
zun. = zunehmen
zusstr. = zusammenstricken



Landlust-Alpaka-Merino 100 und 160

Unser klassisch gezwirntes Alpaka-Merino-Garn besteht aus 50 % Merino-Schurwolle und 50 % Baby-Alpaka-Haaren und vereint die Vorzüge beider Materialien:

Alpaka-Haare sind wärmespeichernd und temperaturnausgleichend, Merinowolle enthält von Natur aus Lanolin (Wollwachs) und fühlt sich weich und angenehm an. Es ist in verschiedenen Farben erhältlich.

Sie können das Garn im Landlust-Shop unter shop.landlust.de bestellen oder über den qualifizierten Fachhandel beziehen.

Eine Übersicht dieser Geschäfte finden Sie unter www.lanagrossa.de/Bezugsquellen

Oder Sie bestellen telefonisch unter 0 25 01/8 01 31 80.